

Lange Nacht der Kirchen 2022

Pfarre Altsimmering



Die Bewerbung im Vorfeld erfolgte sowohl mit diesem, von der Endstation U3 Simmering gut sichtbaren Transparent als auch mittels Beiträgen auf der Pfarr-Homepage, auf Social Media (Facebook) und mittels eines Beitrages im Bezirksblatt.



Der Platz vor der Pfarrkirche wurde zum Empfang und Bewirtung der Gäste genutzt. Irene Himmel hatte dazu eine wunderbare Gulaschsuppe vorbereitet, die von ihr und ihrem Team (Friederike Schnell, Hilde und Werner Mery, Susanne Stangl, Elisabeth Jedletzberger und die beiden Pfarrsekretärinnen Silvia Hartl und Martina Najemnik) an die insgesamt etwas über 200 Besucher ausgegeben wurden.



Zur Eröffnung der „Langen Nacht“ durften wir 25 Kinder des im Kloster Simmering untergebrachten **Kindergartens „Haus Klara“** und 5 ihrer Pädagoginnen begrüßen. Sie sangen vor etwa 50 Personen, darunter viele Eltern, **beschwingte Lieder aus dem Kindergartenjahr.**



Pfarrer Christian Maresch begrüßte nach dem Läuten der Glocken alle Besucher; er hielt eine kurze geistige Einstimmung.

Im Altarraum war das 2022 von Jugendlichen der Pfarre gemalte **Ostertuch**, das ab Gründonnerstag während der gesamten Osterzeit in der Filialkirche St. Josef auf der Haide gehangen war, ausgestellt.

Pastoralassistent Thomas Zonsits und Bernhard Wieczorek erstellten einen 6-seitigen Infofolder zum Inhalt dieses Tuches, der beim Tuch auflag und mitgenommen werden konnte.



Für die würdevolle Einhaltung des „**Friedenszeichen**“ um 19:45 hat Sabine Wieczorek eine Kerze, die eine Friedenstaube auf der ukrainischen Flagge zeigt, gestaltet.

Zur Einstimmung sprach Organisator Bernhard Wieczorek das von Papst Franziskus gestaltete **Friedensgebet**. Etwa 30 Teilnehmer schwiegen und beteten fünf Minuten gemeinsam für den Frieden auf der Welt, insbesondere in der Ukraine.



Petra Leban und **Johannes Hradecky** (linkes Bild, zweite und dritte Person von links) vom **Bezirksmuseum Simmering** führten etwa 35 Besucher zu Prominentengräber am Friedhof Simmering.

Bei der zweiten Tour „rund um St. Laurenz“ waren etwa 25 Personen dabei. Sie hörten Geschichten über das „Goldene Lamm“, den „Pletschenexpress“, vom Kriegslazarett in der Hasenleiten und dem legendären Rex Kino.



Die Jugend der Pfarre Altsimmering (Jugendland und Firmteam) war mit vier LeiterInnen und sechs Jugendlichen vertreten. Sie gaben an mehreren, im Kirchenraum verteilten Stationen Einblick in die Jugendarbeit und in die Firmvorbereitung in Altsimmering.



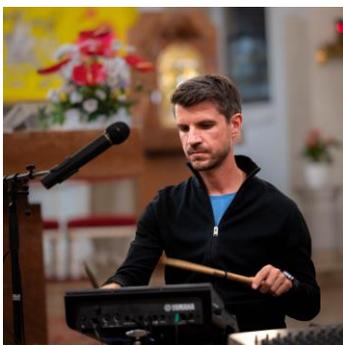
Zwei musikalische Darbietungen bildeten den Abschluss der Langen Nacht der Kirchen 2022 in Altsimmering: Zunächst spielte **Doris Radlmair** vor etwa 50 Besuchern auf der Orgel. Das Programm reichte von Klassikern, wie dem traditionellen Hochzeitsmarsch, Richard Wagners „Treulich geführt“, über „Oh Happy Day“ und die Titelmelodien von „Harry Potty“ und „Star Wars“.



„In Altsimmering gibt es keine *Langen Nacht der Kirchen* ohne Jugendband!“, so Mitorganisator Martin Kulovits zu Beginn der Vorbereitungen. Er hatte es übernommen, auch für diese Nacht als traditionellen Abschluss ein **90-minütiges Konzert der Jugendband** zu organisieren. Er konnte dafür fünf Musiker (Hanna Flicker, Daniel Hirschbeck, Thomas Freywald, Karl Kulovits und Martin Kulovits) begeistern, die nach nur einer Probe eine tolle Mischung aus bekannten Kirchenliedern, aber auch Stücken des unlängst verstorbenen „Ostbahnkurti“ Willi Resetaris und der britischen Band U2 spielten. Etwa 40 Besucher waren bis zum Schluss geblieben und haben den beschwingten und fröhlichen Abschluss der „Langen Nacht“ mit dieser Darbietung genossen.



Die Besetzung der „**Jugendband Altsimmering, LndK 2022**“ im Porträt: Hanna Flicker, Daniel Hirschbeck, Karl Kulovits, Thomas Freywald und Martin Kulovits (im Uhrzeigersinn).



Bernhard Wieczorek